



energieteam
frastanz

Die 10 Gebote für Bauleute

Das erste Gebot:

Du sollst begehnen deines nächsten Haus

Denn die Erfahrungen anderer lassen dich gute Ideen finden und Fehler vermeiden.

Schau' dir vor der Planung Häuser, die dir gefallen an. Frage die Besitzer nach ausführenden Firmen, was sie wieder und was sie anders machen würden. Von den Erfahrungen anderer kannst du am meisten profitieren: Gutes kann gleichgemacht und Fehler können vermieden werden. Sei nett und neugierig, dann wirst du bereitwillig Auskunft erhalten!

Tipp: Nutze schon VOR der Planung den kostenlosen Service deiner Energieberatungsstelle der Marktgemeinde Frastanz!



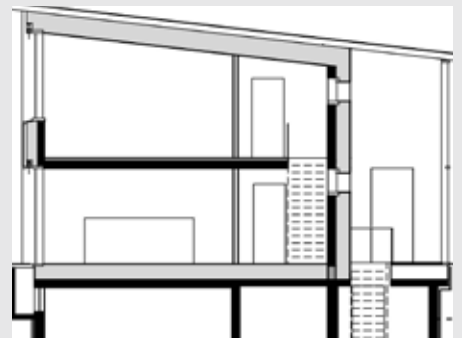
Das zweite Gebot:

Du sollst vorausschauend planen

Denn gut geplant ist schon halb gebaut.

Warum ist es sinnvoll, bei der Wahl des Grundstückes die Nähe zu Schulen, Geschäften oder z.B. Bushaltestellen zu achten? Wie können durch eine kluge Planung Betriebs- und Erhaltungskosten dauerhaft niedrig gehalten werden? Denkst Du bei der Planung auch ans Älterwerden? Und warum soll die Umgebung in die Planung miteinbezogen werden?

Antworten auf diese und deine anderen Fragen gibt's kostenlos bei deiner Energieberatungsstelle der Marktgemeinde Frastanz!



Das dritte Gebot:

Du sollst dein Geld sinnvoll einsetzen

Denn neben den Investitionskosten sind es vor allem die Betriebs- und Unterhaltskosten, die deine Geldbörse belasten.

Beim Bauen werden Betriebs- und Wartungskosten oft vernachlässigt. Dabei können mit nur geringfügig höheren Kosten bei der Ausführung (z.B. für bessere Dämmung, Solaranlage, Sonnenschutz,...) zeitlebens Betriebskosten eingespart werden. Diese Kosten werden teils durch eine höhere Wohnbauförderung und Gemeindegeldzuschüsse abgedeckt.

Tipp: Nutze schon VOR der Planung den kostenlosen Service deiner Energieberatungsstelle der Marktgemeinde Frastanz!



Das vierte Gebot:

Du sollst die Wahl der Wärmequelle gut überlegen

Denn Wärme aus erneuerbaren Energien schont Geldtasche und Umwelt.

Bau' dein Haus so, dass so wenig Energie wie möglich verbraucht wird. Und gib' erneuerbaren Energieträgern den Vorzug! Sie bieten Komfort und Unabhängigkeit. Das Maximum an Komfort bietet der Einsatz einer kontrollierten Be- und Entlüftung. Solarkollektoren liefern günstiges Warmwasser. Und vielleicht gibt es sogar eine Anschlussmöglichkeit an ein Biomasse-Fernheizwerk?

Alle Infos zu erneuerbaren Energieträgern gibt es in deiner Energieberatungsstelle der Marktgemeinde Frastanz!



Das fünfte Gebot:

Du sollst dir einen behaglichen Wohnraum schaffen

Denn Wärme aus erneuerbaren Energien schont Geldtasche und Umwelt.

Bau' dein Haus so, dass so wenig Energie wie möglich verbraucht wird. Und gib' erneuerbaren Energieträgern den Vorzug! Sie bieten Komfort und Unabhängigkeit. Das Maximum an Komfort bietet der Einsatz einer kontrollierten Be- und Entlüftung. Solarkollektoren liefern günstiges Warmwasser. Und vielleicht gibt es sogar eine Anschlussmöglichkeit an ein Biomasse-Fernheizwerk?

Alle Infos zu erneuerbaren Energieträgern gibt es in deiner Energieberatungsstelle der Marktgemeinde Frastanz!



Das sechste Gebot:

Du sollst bei der Auswahl der Baustoffe sorgsam vorgehen

Denn du entscheidest damit, wie gesund dein Haus werden soll.

Durch die Bautätigkeit wird unsere Umwelt maßgeblich beeinflusst. Mit der Wahl der richtigen Baumaterialien leistest du einen Beitrag zur Minderung von Umweltproblemen. Verwende z.B. regionale Baustoffe und Ökoprodukte anstatt Tropenhölzer und PVC. Gesunde und ökologische Gebäude müssen nicht teurer sein als „normale“ Häuser. Klare Zielvorgaben erleichtern die Planung.

Wie du gesünder und umweltfreundlicher bauen kannst, erfährst du bei deiner Energieberatungsstelle der Marktgemeinde Frastanz!



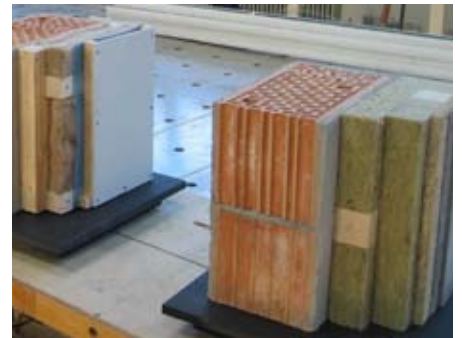
Das siebte Gebot:

Du sollst dein Haus gut einpacken

Denn am günstigsten ist die Energie, die gar nicht erst verbraucht wird.

Wir Menschen ziehen uns warm an um nicht zu frieren. Gönn auch deinem Haus „warme Kleidung“ mit Dämmstärken von mindestens 30 cm nach oben (Dach), 20 cm nach außen (Wände) und 10 cm nach unten (Keller). Übrigens: Im Holzbau ist eine dichte Gebäudehülle ein wichtiger Bestandteil des Wärmeschutzes.

Fragen zu unterschiedlichen Dämmstoffen, Wandstärken und -aubauten beantwortet deine Energieberatungsstelle der Marktgemeinde Frastanz!



Das achte Gebot:

Du sollst Strom verwenden statt verschwenden

Denn mit einigen Tricks lassen sich hohe Stromrechnungen vermeiden.

Hast du beim Anblick deiner letzten Stromrechnung beinahe einen (Strom-)Schlag erlitten? Dagegen gibt es geeignete Mittel: Energiesparlampen verbrauchen deutlich weniger Strom als herkömmliche Glühbirnen. Das Vermeiden von „Stand by“ bei Haushaltsgeräten hilft ebenfalls, Strom zu sparen. Und der günstigste Wäschetrockner ist ein „tierischer“ Stromsparer: die altbewährte Wäsche-Spinne.

Wie viel Strom du in deinem Haushalt sparen kannst, verrät dir deine Energieberatungsstelle der Marktgemeinde Frastanz!



Das neunte Gebot:

Du sollst Trinkwasser sparsam verwenden

Denn nur ein winziger Teil des verbrauchten Wassers wird tatsächlich getrunken.

Im Durchschnitt verbraucht jeder von uns täglich 150 Liter Trinkwasser. 91 Liter werden zum Beispiel für die WC-Spülung und fürs Duschen und Baden aufgewendet. Nur drei Liter werden getrunken oder verkocht. Achte deshalb beim Kauf von Waschmaschine & Co auf den Wasserverbrauch. Regenwasser kann für den Garten genutzt werden, eventuell auch fürs WC.

Wo du überall einfach und sinnvoll Wasser sparen kannst, erfährst du bei deiner Energieberatungsstelle der Marktgemeinde Frastanz.



Das zehnte Gebot:

Du sollst mit Köpfchen sanieren

Denn wer Schritt B vor Schritt A macht, belastet unnötig seine Geldbörse.

Mal ehrlich, würdest du einen löchrigen Kübel immer wieder mit Wasser füllen anstatt die Löcher zu stopfen? Bei Althausanierungen ist diese Vorgangsweise leider oft der Fall. Bevor eine neue Heizung installiert wird, ist es ratsam, die Gebäudehülle zu sanieren – „die Löcher zu stopfen“. Eine Sanierungsberatung hilft bei der Festlegung der einzelnen Schritte. Zudem wird sie vom Land gefördert.

Die wichtigsten Informationen rund um die geförderte Sanierungsberatung gibt's bei deiner Energieberatungsstelle der Marktgemeinde Frastanz!

